Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

211

Und schuef das wir zu hamt heim
cillten / das wir icht gelaidigt würden
zun dem greassen gesinde / zü hamt schied
wir von yin / Und chamen zü ettleichen
siner baronces / Das sind sein drüsman
Dy haimleich gut christen sein / Dy vuß
preueder vnd ander sälig leut lechert
habut vnd gabu in auch der ephel /
Dy namen sy gar gern / als wir in gar
greasse gab pracht hiettn / Do schied wir
von in sunder in vnser convent.

Ich hab auch gehöret da selbs aber
ich hab sin nicht gesehn / Daz da
selben pei den lamdn in einem
greassen chunikchreich / Do dy perig
da sind / Dy da hassent cassij / Da di eaten
ingen indu inn verslossen schulln sein
indem selbn chunikchreich / da wachsent
inn sträucht Die man latein hasset pe
ponces vnd sind als vnser ei ered öpfel
oder pfirsedem vnd wenn si zeitigt sind